

	<p>Objekt: Bocksbeutel</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 23</p>
--	---

Beschreibung

Transparentes dunkelolivgrünes Glas, Blasen; ovaler Boden, leicht hochgestochen, gerundeter Stand, bauchige Flaschenform, zweiseitig abgeflacht, gerundete Schulter, konischer Hals, breiter v-förmiger Halsfaden unterhalb der Lippe; in zweiteiliger Form geblasen, deutliche Formnaht.

Die Flachflasche für Wein ist in ihrer kugeligen Grundform seitlich mehr oder weniger stark abgeflacht. Eine durchaus praktische Flaschenform, die im Gegensatz zur Kugelflasche den Vorteil hat, dass sie leicht mit der Hand zu greifen ist und gut mehrere nebeneinander zu lagern sind. Besonders populär ist bis heute der Bocksbeutel, der als Behältnis für Frankenwein dient. Flachbauchige Kugelflaschen waren im 18. Jahrhundert gängige Weinflaschen, die als Mehrwegflaschen häufiger mit Wein wiederbefüllt und für die Tafel benutzt wurden.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	H 20,3 cm; D (Rand) 2,95 cm; D (Fuß) oval 10,7 x 6,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Gefäß
- Wein

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 304